Fraktion der
Alternative für Deutschland
im Kreistag des Landkreises
Darmstadt-Dieburg

Kreishaus Darmstadt
Jägertorstraße 207
64289 Darmstadt

Darmstadt, 24. August 2021

Luftreinigungsgeräte in Klassenräumen
Anfrage der AfD-Fraktion

Die Anzahl der täglich vom RKI gemeldeten positiven SARS-Cov-2-Tests steigt seit Juni kontinuierlich an. Zu beobachten ist, dass die Steigerung sich zeitlich etwa zwei Monate früher abspielt, als im letzten Jahr. Hospitalisierungsraten und Todesfälle spiegeln den Anstieg der Positivtests, wie in allen anderen europäischen Ländern auch (u.a. UK, Frankreich, Italien, Spanien, Schweden) glücklicherweise nicht wieder.

Am 30. August beginnt das neue Schuljahr. Die Kultusminister sind sich erfreulicherweise einig, den Schulbetrieb so lange wie vertretbar als Präsenzunterricht stattfinden zu lassen. Um das Infektionsgeschehen, insbesondere durch Reiserückkehrer, so niedrig wie möglich zu halten, gibt es in den Schulen in Hessen in den ersten beiden Wochen nach Schulbeginn wieder eine Maskenpflicht, zudem sollen Schülerinnen und Schüler bis zu dreimal pro Woche per Schnelltest bzw. Selbsttest auf Corona getestet werden.

Zudem wird weiterhin über die Beschaffung von mobilen und/oder festinstallierten Luftfiltergeräten für schlecht zu lüftende Klassenräume diskutiert. In diesem Zusammenhang wurde der Erste Kreisbeigeordnete am 11.08.2021 im Darmstädter Echo auf die Frage, warum nicht alle der 81 Schulen im Landkreis solche Luftfilter haben, wie folgt zitiert: „*Das hat unterschiedliche Gründe, hauptsächlich die Finanzierung und die Beschaffbarkeit. Wir haben im Landkreis circa 3500 Klassen- Fachräume. Wir können weder so*

viele Geräte beschaffen, noch stehen die finanziellen Mittel hierfür zur Verfügung. Wenn der Landkreis jeden Raum mit einem mobilen Luftreiniger ausstatten würde, wären das Kosten von 17,5 Millionen Euro, die wir als Schulträger nicht stemmen können. Die meisten Räume sind jedoch entweder gut zu lüften oder verfügen bereits über fest installierte Lüftungsanlagen oder mobile Luftreiniger."

Die AfD-Fraktion stellt die folgenden Fragen:

1. Wie viele Klassen- bzw. Fachräume sind bereits mit mobilen Luftfiltergeräten ausgestattet? Bitte nach Schule aufschlüsseln.

2. Wie viele Klassen- bzw. Fachräume sind bereits mit festinstallierten Luftreinigungsgeräten ausgestattet? Bitte nach Schule aufschlüsseln.

3. Wenn das Darmstädter Echo den Ersten Kreisbeigeordneten korrekt zitiert hat, wonach „die meisten Räume jedoch entweder gut zu lüften (sind) oder bereits über fest installierte Lüftungsanlagen oder mobile Luftreiniger (verfügen)", wie kommen die im Interview genannten Kosten in Höhe von 17,5 Mio. Euro zustande, die der Schulträger nicht stemmen könne?

4. Wie viele Luftreinigungsgeräte (mobil oder festinstalliert) wurden im Rahmen des im vergangenen Jahr aufgelegten Förderprogramms des Bundes (Förderung für Luftreinigungsgeräte in öffentlichen Gebäuden, Kulturhäusern und Schulaulen) im Landkreis angeschafft? Bitte nach Einrichtung sowie den jeweiligen Schulen aufschlüsseln.

5. Wie hoch waren die erhaltenen Fördergelder für die unter Frage 4 erfragten Luftreinigungsgeräte?

6. Wie viele mobile oder festinstallierte Luftreinigungsgeräte, Zu- und Abluftsysteme, CO2-Ampeln oder weitere Schutzmaßnahmen wurden im Rahmen des vom Land Hessen im vergangenen Herbst aufgelegten 100 Mio. Euro starken Förderprogramms für Schulen durch den Landkreis angeschafft?

7. Wie hoch waren die erhaltenen Fördergelder für die unter Frage 6 erfragten Maßnahmen?

8. In einem weiteren Förderprogramm können seit Juni 2021 Schulen, in denen Kinder bis 12 Jahre unterrichtet werden, und Kitas Fördermittel beim Bund zur Beschaffung von Luftfilteranlagen beantragen. Welche Schulen und Kitas im Landkreis haben über dieses Programm Fördermittel für Luftfilteranlagen beantragt?

9. Wie viele der unter Frage 8 erfragten Förderanträge wurden bislang positiv beschieden, und wie hoch ist die Fördersumme?

10. Wie viele mobile und/oder festzuinstallierende Luftreinigungsgeräte für Schulen befinden sich derzeit in Bestellung?

11. Wann wurden die noch nicht gelieferten Geräte bestellt?

12. Bis wann werden diese Geräte geliefert und ggf. eingebaut, also einsatzbereit sein?

13. In wie vielen Klassen- oder Fachräumen ist der Betrieb von Luftreinigungsgeräten aus baulicher Sicht oder aus sonstigen Gründen nicht möglich?